



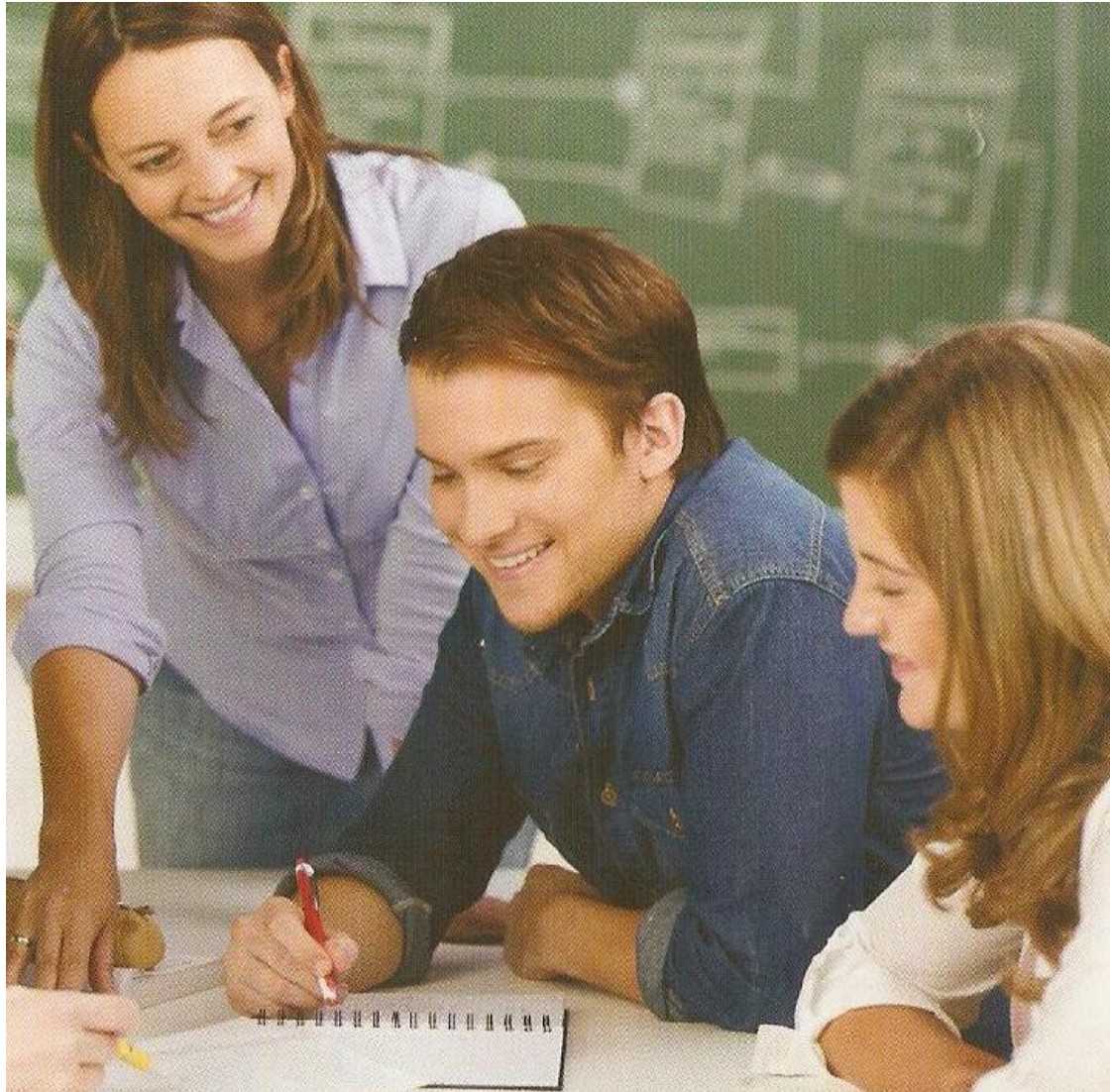
Schulentwicklung und Qualitätsmanagement der B3

Sie basieren auf dem Nürnberger NQS-System.



Nürnberger
Qualitätsmanagement
an Schulen

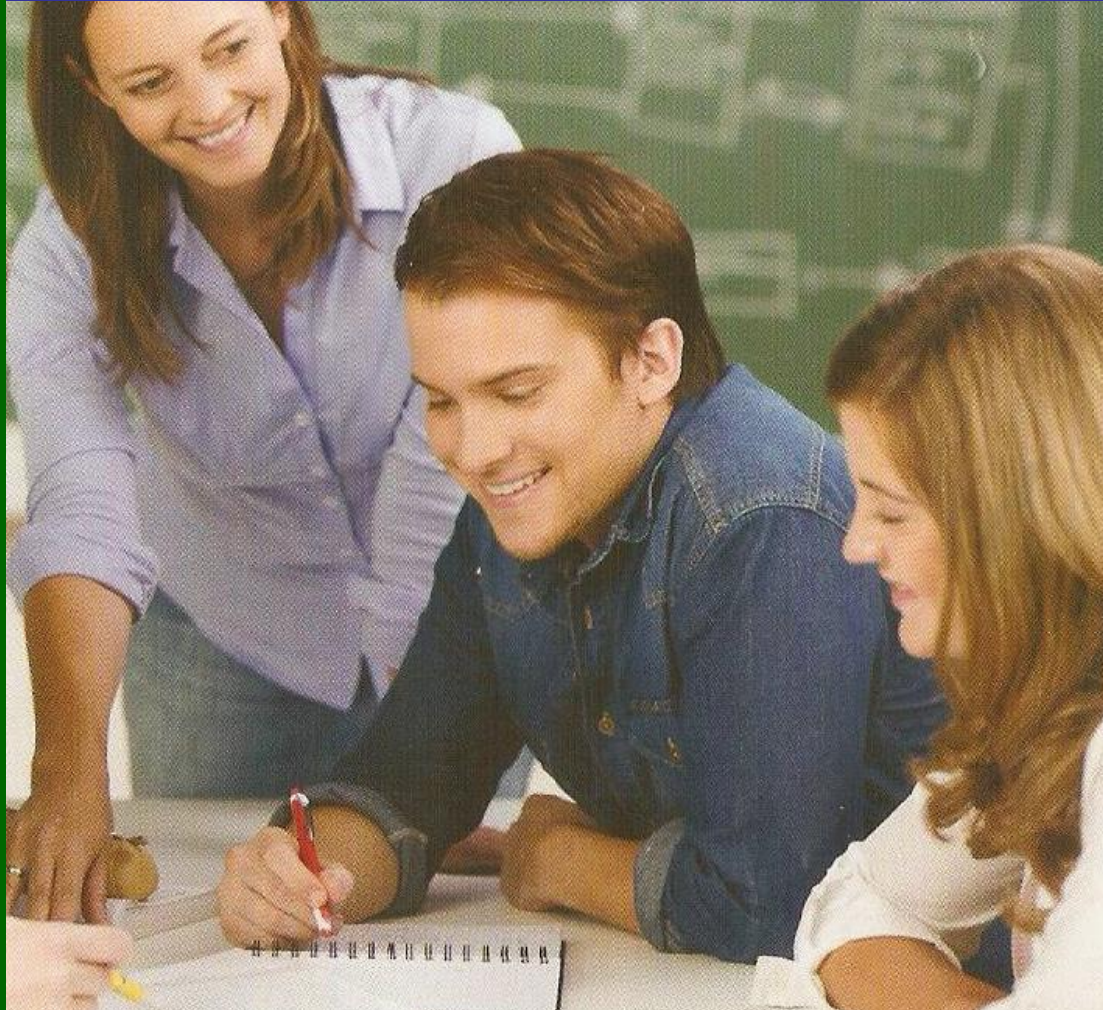
Im Mittelpunkt stehen unsere Schülerinnen und Schüler.



Die vier Elemente unserer Qualitätsarbeit

Unser Schulleitbild - das Haus des Lernens

Lehrerteamarbeit



Prozesssteuerung

Feedback-Kultur

Unser Schulleitbild - das Haus des Lernens

Berufsschule 3 Nürnberg - Ein Haus des Lernens Unser Leitbild und Schulprogramm



Eigenverantwortlich lernen und arbeiten in Einzel- und Teamarbeit

Bäcker/Konditoren/Fachverkäufer/-innen
Fleischer/Fachverkäufer/-innen
Koch/Köchin
Hotel- und Restaurantfachleute
Fachkräfte im Gastgewerbe
Fachleute für Systemgastronomie
Berufsvorbereitung/Jugendliche ohne Ausbildungsplatz



Lernmethodentraining
(Lern- und Arbeitstechniken)

Kommunikationstraining
(Kommunikationsbereitschaft
und -fähigkeit)

Teamentwicklung
(regelgebundene Partner- und
Gruppenarbeit)

Unser Fundament: Fachausbildung und Persönlichkeitsentwicklung

Förderung ethischen Handelns auf der Basis des Welthethos

Förderung interkultureller Kompetenzen

Sozialklimapflege im Unterricht und im Kollegium

(Fächerübergreifende) Förderung von beruflicher und allgemeiner Bildung

Methodischer Leitgedanke: Wechsel zwischen schüler- und lehrerzentrierten Unterrichtsmethoden

Kontaktpflege mit den dualen Partnern bzw. Eltern

Lehrerteams (LTs)

Aufteilung des Gesamtkollegiums in sechs LTs

B/K/V	Bäcker/Konditoren/Fachverkauf
F/V	Fleischer/Fachverkauf
G1	Hotellerie und Gastronomie
G2	Hotellerie und Gastronomie
G3	Hotellerie und Gastronomie

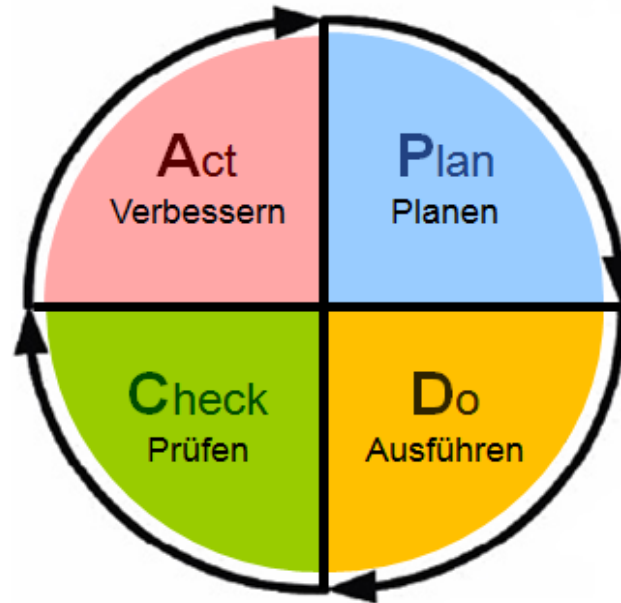
Im LT

- ✓ Eigenständige Qualitätsprozesse
- ✓ Gemeinsame Unterrichtsphilosophie
- ✓ Teamwork Unterricht und Verwaltung

Zusammenarbeit in Fachteams

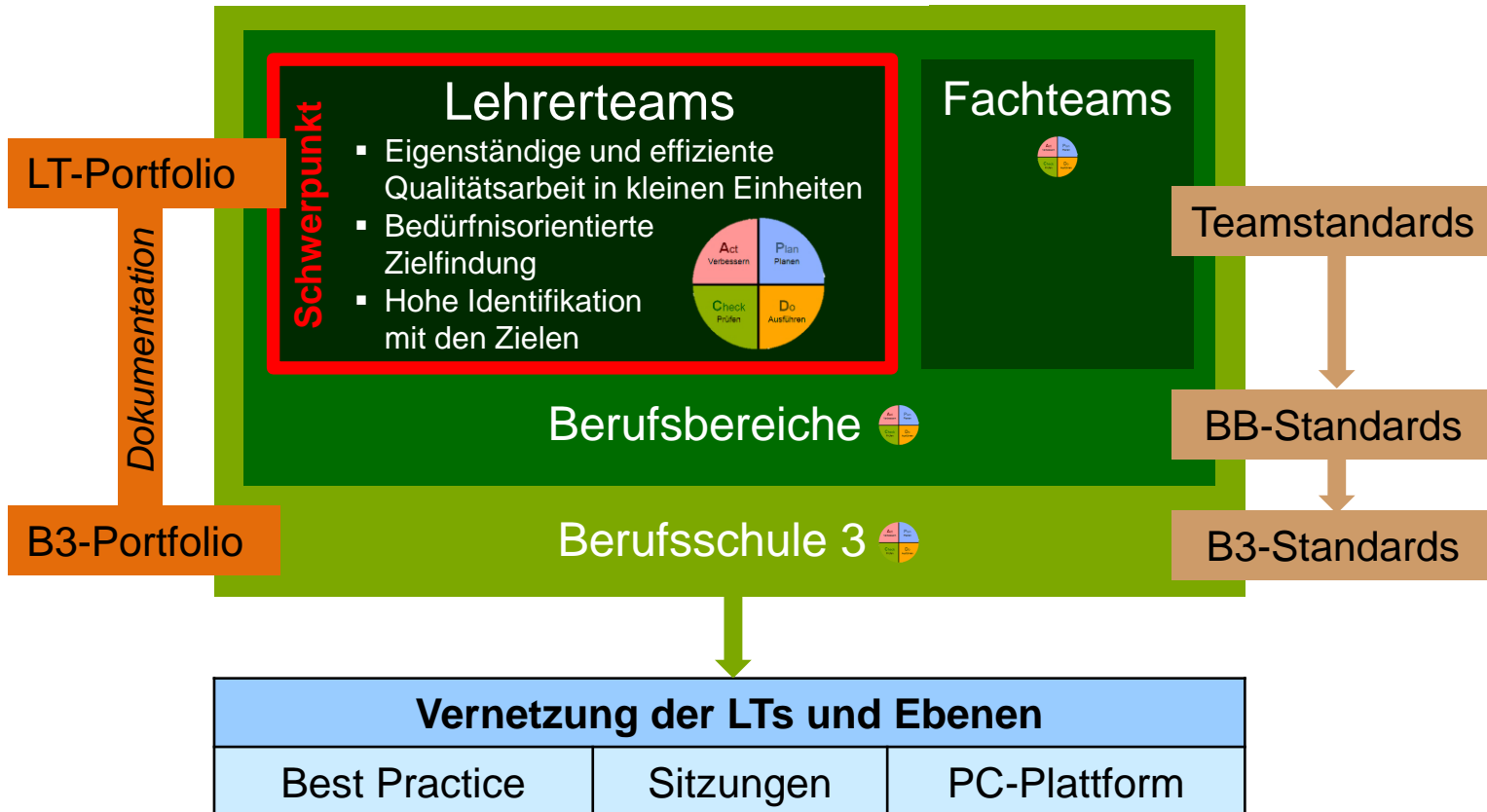
Zielvereinbarung und Bilanzierung

Deming-Kreis
(PDCA-Zyklus)



- Es werden Zielvereinbarungen getroffen und Maßnahmen festgelegt, wie diese Ziele erreicht werden sollen.
- Die Maßnahmen werden umgesetzt.
- Am Ende des Zyklus (i. d. R. ein Jahr) wird evaluiert, in wie weit die Ziele erreicht wurden.
- Geglücktes → Ggf. Übernahme als **Standard**
Nicht Geglücktes → Nochmaliger, evtl. modifizierter Versuch
→ Begründetes Verwerfen des Ziels
- Der gesamte Prozess wird in einem **Portfolio** dokumentiert.

Zielvereinbarung und Bilanzierung im LT sowie ggf. auf anderen Ebenen

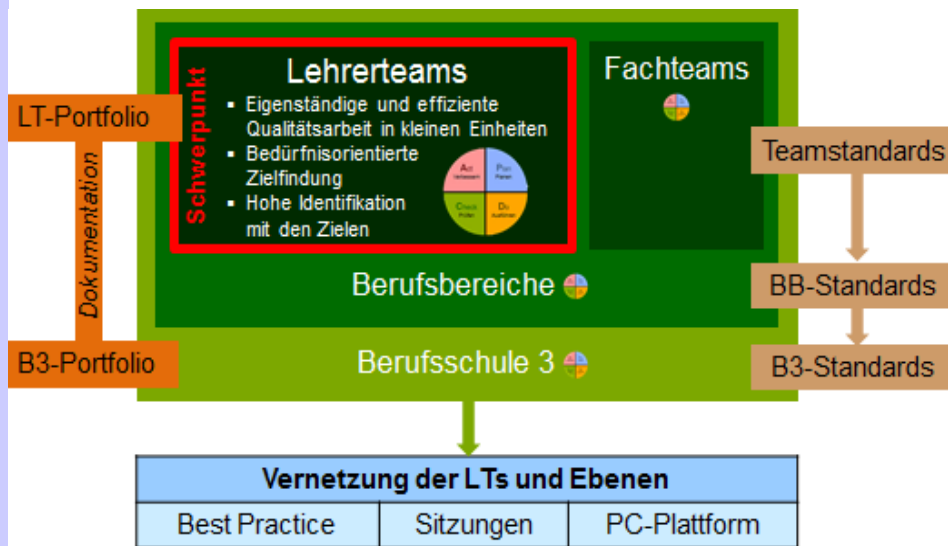


Prozesssteuerung

Rahmen 1: Orientierungsrahmen der Stadt Nürnberg

Rahmen 2: Checklisten der Schulleitung

Rahmen 3: Handbuch Verwaltung



Die eigenständige Arbeit der unterschiedlichen Ebenen, insb. der LTs wird durch drei Rahmen zusammengehalten.

Rahmen 1: Orientierungsrahmen

Bildungsziele
für das kommunale Schulwesen
der Stadt Nürnberg



Orientierungsrahmen

- ✓ Handlungsfelder
- ✓ Hilfestellungen zur Selbsteinschätzung
- ✓ Best-Practice-Beispiele



- Sprachförderung
- Kompetenzorientierung
- Übergänge im Bereich ...
... der allgemeinbildenden Schulen
... der beruflichen Schulen
- Offene/gebundene Ganztagschule
- Personalentwicklung
- Multiprofessionelle Teams
- In Arbeit:
 - Digitale Bildung
 - Internationalisierung

Rahmen 2: Checklisten der Schulleitung

Entwicklungsfeld	Unterbereiche
1. Lehrerteamarbeit	1.1 Kommunikation und Umgangsstil
	1.2 Arbeitsorganisation
	1.3 Praktische Teamarbeit
	1.4 Dokumentation
2. Lehr-Lern-Umgebung	2.1 Schulleitbild, Haus- und Unterrichtsordnung
	2.2 Disziplin als Grundlage erfolgreichen Unterrichts
	2.3 Äußere Gestaltung der Unterrichtsräume
	2.4 Ausstattung der Unterrichtsräume
3. Gestaltung des Unterrichts	3.1 Unterrichtsklima
	3.2 Strukturiertheit des Unterrichts
	3.3 Vielgestaltigkeit des Unterrichts
	3.4 Lernerfolgssicherung und Lernerfolgskontrolle
4. Ausrichtung des Unterrichts	4.1 Individuelle Förderung
	4.2 Kompetenzorientierung
	4.3 Didaktische Jahresplanungen
	4.4 Inputs zur Qualitätssteigerung
5. Schulverwaltung	4.1 Klassentagebuch, Schülerbogen und Schülernotenblatt
	4.2 Leistungsnachweise und Zeugnisse
	4.3 Ordnerführung und Dokumentation der Lernfortschritte der Schüler
	4.4 Kontaktpflege mit den dualen Partnern

→ Qualitätsitems, insbesondere für guten Unterricht

Rahmen 2: Checklisten der Schulleitung

Spinnennetzdiagramm

LKT:

1. Lehrerteamarbeit

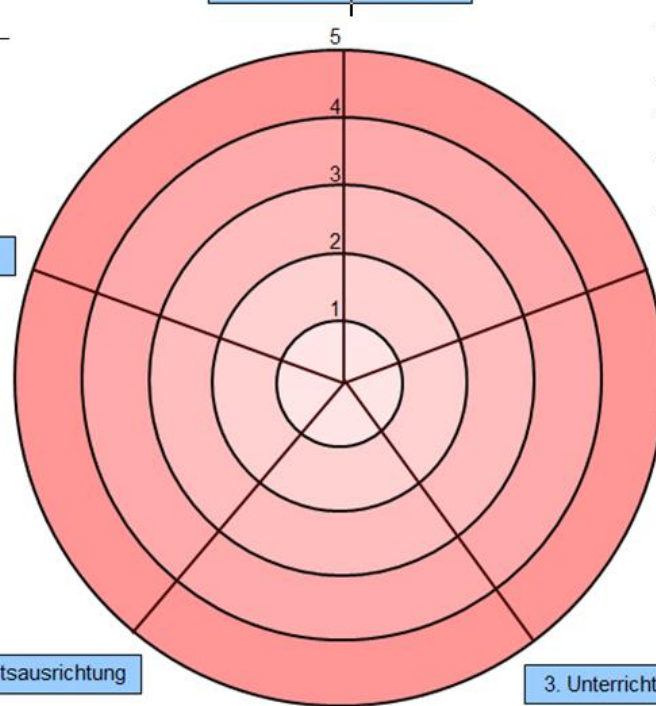
Messzeitpunkte (Monat/Jahr):

5. Schulverwaltung

2. Lehr-Lern-Umgebung

4. Unterrichtsausrichtung

3. Unterrichtsgestaltung



→ Durcharbeiten der Checklisten und Benchmarking im LKT

→ Qualitätsitems, insbesondere für guten Unterricht

Rahmen 3: Handbuch Verwaltung

Inhalt

1. Abwesenheit vom Unterricht - Vorgehensweise	S. 3
2. Änderungsmeldung	S. 5
3. Antrag auf Teilnahme am Religions- bzw. Ethikunterricht	S. 6
4. Ausbildungsbestätigung	S. 7
5. Außerschulische Unternehmungen	S. 8
6. Beurlaubung	S. 9
7. Befreiung am Schultag	S. 10
8. Befreiung von bestimmten Unterrichtsfächern	S. 11
9. Besichtigungsgenehmigung	S. 12
10. Bücherausleihe	S. 13
11. Diebstahl	S. 14
12. EDV-Nutzungsordnung	S. 15
13. Einschulung	S. 16
14. Ersterfassung	S. 17
15. Fehlstundenregelung bei sonstigen Schulveranstaltungen	S. 18
16. Feueralarmordnung	S. 19
17. Hausordnung	S. 21
18. Hinweise zum Besuch unserer Schule	S. 22
19. Infektionsschutzgesetz	S. 23
20. Klassenbuch	S. 24
21. Klassenleitergeschäfte - Checkliste	S. 29
22. Kopiergeld und Gelder für Lehr- und Lernmittel	S. 31
23. Leistungsnachweise - Art und Anzahl nach § 40 BSO	S. 32
24. Notenverwaltungsprogramm	S. 33
25. Ordnungs- und Erziehungsmaßnahmen	S. 35
26. Ordnungswidrigkeiten (Ahndung unentschuldigter Versäumnisse)	S. 37
27. Organigramm - wer für was zuständig ist	S. 39
28. Raumbetreuung	S. 40
29. Schülerbegleitheft	S. 41
30. Schülerbogen	S. 43
31. Teamaufgaben	S. 46
32. Zeugnisse	S. 47

→ *Vorgaben und Handreichungen*

Aus dem Bericht der externen Evaluation vom November 2011

„Die Peers sehen an der B3 ein reifes, kulturell gut abgestütztes, klug entworfenes und gelebtes Qualitätsmanagement, dessen Wirkungen auf den Unterrichtsalltag und die Kultur der Schule klar nachweisbar ist, gleichwohl auch noch Optimierungsmöglichkeiten bietet.“

Individual-feedback

Lehrkraft
↕
Schüler/innen

Kollegiale
Hospitation

Selbst-evaluation

Befragung
Schüler/innen

Befragung
Lehrkräfte

Befragung
Betriebe

Externe Evaluation

Evaluation
„von außen“
(→ durch
unabhängige
Schulexperten)

Feedback-Kultur

Lenkung der Qualitätsarbeit durch das SE-Team

Mitglieder des Schulentwicklungsteams 2018/19

SE-
Team

QM

Thomas Müller

LT G2

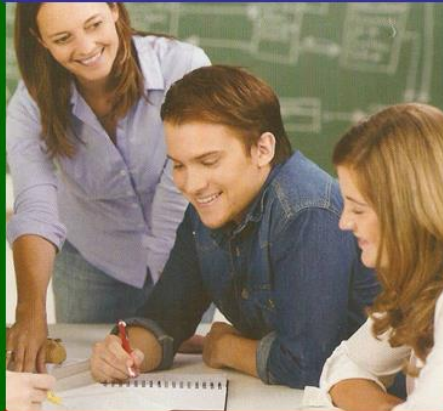
MA SL QM und Schulentwicklung

Sprecher/Leitung des SE-Teams

SE

Unser Schulleitbild - das Haus des Lernens

Lehrerteamarbeit



Prozesssteuerung

Feedback-Kultur

Wolfgang Maurer

LT F/FV

Manni Grinda

LT G1

Yanne Petter

LT F/FV

Anna Käferlein

LT G2

Uli Scherzer

LT G2

Ulla Pilz

LT B/K/FV